

INFO INFO INFO

A.T.U schließt Refinanzierung erfolgreich ab

- **Verschuldung um mehr als 600 Mio. Euro reduziert**
- **Erfolgreiche Refinanzierung ermöglicht volle Konzentration auf das Kerngeschäft**
- **Neubesetzung des Aufsichtsrats erfolgt**
- **Norbert Scheuch übernimmt Vorsitz der Geschäftsführung**

Die finanzielle Restrukturierung ist erfolgreich abgeschlossen. Damit konnte die Verschuldung des Unternehmens um mehr als 600 Millionen Euro reduziert werden. A.T.U ist nun mehrheitlich im Besitz von Centerbridge Partners L.P. / New York.

Mit dem erfolgreichen Abschluss der finanziellen Restrukturierung ist nun die Basis geschaffen, um A.T.U wieder zu nachhaltigem Erfolg zu führen. Die Rückkehr zu profitablen Wachstum im Kerngeschäft hat dabei oberste Priorität. Um dies zu erreichen, wird sich das Unternehmen auf die Verbesserung der Kostenbasis und des Kundenservices konzentrieren und in Wachstumsbereiche investieren.

In der Sitzung vom Freitagnachmittag, dem 24. Januar 2014, hat sich der Aufsichtsrat des Unternehmens neu konstituiert. Zum Vorsitzenden des Aufsichtsrats wurde Norbert Scheuch gewählt.

Herr Scheuch blickt auf eine mehr als 25-jährige Managementkarriere zurück. In seiner vorherigen Position als CEO der Putzmeister Gruppe hat er erfolgreich die Restrukturierung und Neuausrichtung des Unternehmens vollzogen.

Als weitere Mitglieder wurden Walter Gehl und Ian Fraser in den Aufsichtsrat gewählt. Als CEO der LSG Lufthansa Service Holding AG hat Herr Gehl das Unternehmen erfolgreich durch die Rezession geführt und 2011 umfassend restrukturiert. Herr Fraser hat lange Jahre die britischen Kfz-Servicekette Kwik Fit geleitet.

Bis zur Ernennung eines Nachfolgers übernimmt Norbert Scheuch bis auf Weiteres den Vorsitz der Geschäftsführung. Hans-Norbert Topp hat den Vorsitz der Geschäftsführung abgegeben. Walter Gehl folgt ihm interimistisch im Vorsitz des Aufsichtsrats.

„Nachdem die Bilanz erfolgreich saniert wurde, können wir nun die grundlegenden Herausforderungen für das Geschäft angehen“, so Norbert Scheuch. „Es liegt nun an uns, dem Management und den Mitarbeitern, das Unternehmen wieder auf Erfolgskurs zu bringen. Es erfordert harte Arbeit, eine offene und gute Zusammenarbeit aller Bereiche und Ebenen und die Fähigkeit sich zu verändern, um von den Wachstumsmöglichkeiten zu profitieren, die sich für das Unternehmen ergeben.“